



STADT KÖNIGSWINTER  
DER BÜRGERMEISTER

## Der Friedhofswegweiser

- ein Ratgeber im Trauerfall -

Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht  
durch den Tod verlieren.

Joh. Wolfgang v. Goethe



kostenlos



**Friedhofsverwaltung der Stadt Königswinter**  
Drachenfelsstraße 9—11, 53639 Königswinter  
Tel.: 02244 889-344 Fax: 02244 889-325  
E-Mail: [birgit.huels-duex@koenigswinter.de](mailto:birgit.huels-duex@koenigswinter.de)

**Sprechzeiten:**  
Mo.– Fr. 8:30 –10:30 Uhr  
(außer Mittwoch)  
und nach Vereinbarung

## Beistand, Hilfe und Trost:

|                                  |       |         |
|----------------------------------|-------|---------|
| Vorwort des Bürgermeisters       | Seite | 4       |
| Einleitung                       | Seite | 5       |
| Ein Sterbefall tritt ein ...     | Seite | 6-7     |
| Bestatter                        | Seite | 8       |
| Bestattungsformen                | Seite | 9 - 15  |
| Friedhöfe der Stadt Königswinter | Seite | 16 - 27 |
| Floristen und Gärtner            | Seite | 28      |
| Gestaltung des Grabes            | Seite | 29      |
| Steinmetze                       | Seite | 30      |
| Grabpflanzen                     | Seite | 32 - 33 |
| Trauerfeier                      | Seite | 34 - 35 |
| Beistand, Hilfe und Trost        | Seite | 36      |
| Rat für Tröstende                | Seite | 37      |
| Nachlassregelung und Vorsorge    | Seite | 38      |
| Hospizverein                     | Seite | 39      |

# Grußwort des Bürgermeisters



## **Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

die Befassung mit dem Tod ist ein Thema, das die meisten Menschen weit von sich schieben. Erst wenn in der Familie oder im Partner- und Freundeskreis Menschen von uns gehen, rücken der Tod und die Frage der Bestattung in unsere Lebensmitte. In unserer Stadt gibt es eine Vielzahl ortsnaher Bestattungsmöglichkeiten, alleine 11 Friedhöfe stehen mit einem unterschiedlichen Angebot zur Verfügung.

Diese Broschüre soll allen Betroffenen im Trauerfall eine direkte Hilfe sein, gleichzeitig aber auch die Öffentlichkeit umfassend zum Thema informieren.

Sie finden hier alles rund um das Thema Vorsorge, Friedhof und Bestattung. Diese Schrift soll Ihnen eine Hilfestellung für die im Trauerfall zu treffenden Entscheidungen geben, Sie über Ansprechpartner informieren und einen allgemeinen Überblick über das Friedhofswesen der Stadt Königswinter geben.

Diese Broschüre ist selbstverständlich auch für diejenigen gedacht die Vorsorge treffen wollen und sich frühzeitig mit der Frage der eigenen Bestattung befassen möchten.

Ich hoffe, dass ich Ihnen dieses Nachschlagewerk, nicht nur in den schweren Stunden des Abschiedes, eine nützliche Hilfe anbieten kann.

Ihr

Peter Wirtz  
Bürgermeister

# Einleitung

**Der Friedhof** – ein Ort an dem Trauer gelebt werden kann. An dem die Verbundenheit mit dem Verstorbenen in der Gestaltung und Pflege des Grabes Ausdruck findet. Menschen verbringen wertvolle Stunden an den Gräbern, innere Gespräche werden mit dem Verstorbenen geführt, Gefühle und Erinnerungen wieder lebendig. Der Toten gedenken und sie ehren, gibt Trauernden Kraft für ihr Leben, weil sie in positiver Weise mit ihren Wurzeln verbunden bleiben.

Der Tod ist ein Thema, über das man nicht gerne spricht, obwohl alle wissen, dass es sich um ein ganz natürliches Ereignis handelt. Der Tod gehört zum Leben!

Wenn ein Angehöriger gestorben ist, geht es für die Trauernden um weit mehr als die Auswahl des richtigen Sarges. Eine würdige Bestattung soll die Liebe und Hochachtung zum Ausdruck bringen, die dem Verstorbenen entgegengebracht werden. Deshalb ist es sinnvoll, sich schon zu Lebzeiten Gedanken zu machen, damit die Hinterbliebenen einen friedlichen und auch nach der Beerdigung harmonischen Abschied vom Verstorbenen nehmen können.

## Ein Sterbefall tritt ein...



Wenn der Sterbefall in der Wohnung eintritt, muss zunächst möglichst der Hausarzt oder der Notarzt benachrichtigt werden. Er stellt den Totenschein aus. Hierzu wird der Personalausweis des Verstorbenen benötigt.

Tritt der Sterbefall im Krankenhaus, Senioren- oder Pflegeheim ein, veranlasst die Einrichtung die Benachrichtigung des Arztes und die Ausstellung des Totenscheins. Bei einem Unfall stellt der Notarzt den Totenschein aus.

Totenschein und Sterbeurkunde sind die Voraussetzungen für eine Bestattung. Die Sterbeurkunde wird nach Vorlage des Totenscheins durch das Standesamt ausgestellt. Die Sterbeurkunde wird unter anderem zur Vorlage bei verschiedenen Behörden und Institutionen benötigt. Um eine Sterbeurkunde zu beantragen, werden folgende Unterlagen benötigt:

|               |   |
|---------------|---|
| Ledige:       | Geburtsurkunde, Personalausweis   |
| Verheiratete: | Geburtsurkunde, Heiratsurkunde (Familienstammbuch), Personalausweis   |
| Geschiedene:  | Heiratsurkunde (Familienstammbuch), Scheidungsurkunde, Personalausweis  |
| Verwitwete:   | Heiratsurkunde (Familienstammbuch), Sterbeurkunde oder Todeserklärung des verstorbenen Ehegatten, Personalausweis |

### Weitere Unterlagen die evtl. benötigt werden:

- Todesbescheinigung und Leichenschauschein
- Personalausweis der meldenden Person
- Krankenkassenunterlagen (Chipkarte)
- Versicherungsunterlagen
- Rentenversicherungsnummer / Rentenanpassungsmitteilung
- Bestattungsvorsorgevertrag
- Mitgliedsbücher von Gewerkschaften, Vereinen und Verbänden (evtl. wird Sterbegeld gezahlt)
- Testament, Grabdokumente

Woran ist außerdem zu denken?...

- Sterbefall beim Arbeitgeber melden
- Wohnung kündigen, Übergabe regeln
- Zeitung und Telefon abbestellen
- Auto und Kfz-Versicherung ab- oder ummelden
- Post umbestellen
- Daueraufträge bei Banken ändern
- Fälligkeiten von Terminzahlungen prüfen
- Vereinsmitgliedschaften kündigen
- Abstellen von Gas und Wasser
- Heizungsanlage regulieren
- etc.

... dies ist nur eine Auswahl von Aufgaben, die bei einem Sterbefall von den Hinterbliebenen kurzfristig erledigt und entschieden werden müssen.

Daher ist es wichtig, zu wissen, dass es qualifizierte Stellen gibt, die Ihnen hilfreich zur Seite stehen.

### **Die Friedhofsverwaltung:**

Die Friedhofsverwaltung ist auf der Grundlage der Friedhofs- und Gebührensatzung der Stadt Königswinter zuständig für alle mit einer Bestattung zusammenhängenden Angelegenheiten. Hier erfolgt sowohl die Beratung der Kunden und Ratsuchenden, als auch die Vergabe und Überwachung der Grabstellen und Nutzungsrechte. Ebenso gehört die Vergabe von Terminen für Trauerfeiern und Bestattungen, sowie Termine zur Durchführung der Grabbereitungsarbeiten zu ihren Aufgaben.

Ihre Ansprechpartnerin: Frau Hüls-Düx, Tel. 02244 889 344

### **Die Bestatter:**

Nach dem Tod eines Angehörigen führt der erste Weg der Hinterbliebenen in der Regel zu einem Bestatter. Er berät die Angehörigen und hilft, die Vorbereitungen für die Beerdigung zu treffen. Seine Leistungen sind unter anderem die Erledigung von Behördengängen, Beratungen bei der Sarg- bzw. Urnenauswahl, Überführung des Verstorbenen zum Friedhof, Vereinbarung eines Termins für die Beisetzung, Organisation der Trauerfeier, Dekoration von Sarg bzw. Urne und der Trauerhalle. Es gibt auch die Möglichkeit, frühzeitig bei einem Bestattungsinstitut einen Bestattungs-Vorsorgevertrag abzuschließen.

## Im Stadtgebiet tätige Bestatter:

### **Bestattungen Dirk R. Bellinghausen**

Dollendorfer Straße 36  
53639 Königswinter  
Tel.: 02244 2445  
Email: [bestattungen@bellinghausen.biz](mailto:bestattungen@bellinghausen.biz)  
WEB: [www.bellinghausen.biz](http://www.bellinghausen.biz)

### **Bestattungen Leven**

Walter Leven  
Hüscheider Weg 4  
53639 Königswinter  
Tel: 02244 2730

### **Bestattungen Dachs-Berges**

Siegburger Straße 18  
53639 Königswinter  
Tel.: 02244 4585  
Email: [kontakt@bestattungshaus-berges.de](mailto:kontakt@bestattungshaus-berges.de)  
WEB: [www.bestattungen-berges.de](http://www.bestattungen-berges.de)

### **Bestattungen Helmut Limbach**

Rostinger Straße 27  
53639 Königswinter  
Tel.: 02244 3419

### **Bestattungen Frank Eymael**

Herresbacher Straße 9  
53639 Königswinter  
Tel: 02244 872970

### **Bestattungen Wolfgang Otto GmbH**

Wiesenstraße 26  
53639 Königswinter  
tel.: 02244 6336  
Email: [info@tischlerotto.de](mailto:info@tischlerotto.de)  
WEB: [www.tischlerotto.de](http://www.tischlerotto.de)

### **Bestattungshaus Horn GmbH**

Hoholzstraße 34-36  
53229 Bonn  
Tel.: 0228 481560  
Email: [info@horn-bonn.de](mailto:info@horn-bonn.de)  
WEB: [horn-bonn.de](http://horn-bonn.de)

### **Bestattungshaus Wirz**

Hauptstraße 116  
53639 Königswinter  
Tel.: 02223 22264  
Email: [info@wirz-lemmerz.de](mailto:info@wirz-lemmerz.de)  
WEB: [www.wirz-lemmerz.de](http://www.wirz-lemmerz.de)

### **Bestattungen Kentrup**

#### **Inh. Christoph Klant**

Römlinghovener Straße 2  
53639 Königswinter  
Tel.: 02223 911970  
Email: [info@kentrup-bestattungshaus.de](mailto:info@kentrup-bestattungshaus.de)  
WEB: [www.trauerzeit.com](http://www.trauerzeit.com)

# Bestattungsformen:

## Grabstätten für Sargbestattungen

### **Reihengrabstätten:**

Reihengrabstätten sind einstellige Grabstätten für Erdbestattungen (Särge), die der Reihe nach belegt werden. Die Angehörigen haben daher keine Möglichkeit die Lage und Größe des Grabes selbst zu bestimmen. Es darf jeweils nur eine Bestattung vorgenommen werden. Die Ruhezeit für Erwachsene beträgt 25 Jahre, für Kinder (bis 5 Jahre) 20 Jahre. Die Verlängerung der Nutzungszeit ist nicht möglich. Das Grab hat eine Größe von 1,20 m x 2,20 m.



Die Gebühren der Nutzungszeit für ein Erwachsenengrab (25 Jahre) betragen 1.360,00 €, die Beisetzungsgebühr 590,00 €.

Zwischen 150,00 €- 220,00 € betragen die Gebühren je nach Nutzungszeit für ein Kindergrab (12 -20 Jahre), die Beisetzungsgebühren 280,00 €.

Im Stadtgebiet Königswinter können Sie je nach Friedhof zwischen folgenden Bestattungsformen wählen:

### **Wahlgrabstätte:**

Entscheidet man sich für ein Wahlgrab, so kann die Lage des Grabes in Abstimmung mit der Friedhofsverwaltung selbst gewählt werden. Wahlgrabstätten sind Grabstätten für Erdbestattungen (Särge), die als ein- oder mehrstellige Grabstätten, als Einfach- oder Tiefengräber vergeben werden. In einem Einfachgrab kann ein Verstorbener, in einem Tiefengrab können zwei Verstorbene übereinander bestattet werden. Neben der Erdbestattung können bis zu vier Urnen beigesetzt werden. Das Nutzungsrecht beträgt 25 bzw. 30 Jahre und kann wieder erworben werden. Ein Einzelgrab ist 1,20 m x 2,60 m groß, ein Doppelgrab 2,40 m x 2,50 m.

Die Grabpflege für ein Wahlgrab ist im Vergleich zu andern Gräbern relativ aufwendig. Dies liegt in erster Linie daran, dass ein Wahlgrab meist viel größer ist als ein Reihengrab.



Gebühren für Erwerb des Nutzungsrechtes :

2.430,00 € je Einzelwahlgrab (für 30 Jahre)

3.630,00 € je Erdtiefengrab (für 25 Jahre)

Beisetzungsgebühren: 710,00 €

Zusatzbelegung je Urne 650 €

### **Sarg-Rasenreihengräber:**

Wie der Name andeutet, wird auf einem Rasengrab nach erfolgter Beisetzung Rasen gesät. Zudem haben Sie die Möglichkeit, eine Grabplatte als Kennzeichnung auf das Grab legen zu lassen. Das Grab hat keine Einfassung. Sarg-Rasenreihengräber sind pflegefreie Gräber, da die Grabpflege durch den städtischen Bauhof erfolgt.



Die Gebühren für ein Rasenreihengrab betragen:

1.720,00 € je pflegefreie Erdgrabstätte (für 25 Jahre) zzgl. der Beisetzungsgebühr von 590,00 €.

### **Grabkeller:**

Grabkeller sind unterirdisch gemauerte Grabstätten von unterschiedlicher Größe. Gemauerte Grabstätten oder Gruften bieten in der Regel Platz für die Bestattung mehrerer Verstorbener. Diese werden in dem Grabkeller in einem Sarg bestattet, der nicht wie bei einer Erdbestattung von Erde



umgeben ist, sondern in einer Art Hohlraum steht. Der Begriff Familiengruft wurde in früheren Zeiten geprägt, als sich überwiegend adelige Familien in familieneigenen Gruften bestatten ließen. Noch heute existieren viele solcher historischen Gruften auf dem Friedhof „Am Palastweiher“. Die Errichtung neuer Grabkeller ist nicht zugelassen, das Nutzungsrecht für vorhandene Gräber kann jedoch verlängert bzw. erworben werden.

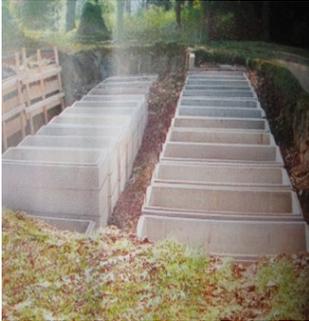
Die Gebühren für den Erwerb des Nutzungsrechtes betragen:

2.430,00 € je Einzelwahlgrab (für 30 Jahre). Hinzu kommen die Beisetzungsgebühren von 290,00 € ohne das Öffnen und Schließen des Kellers. Inkl. Öffnen und Schließen des Kellers betragen die Beisetzungsgebühren 470,00 €.

### **Grabkammern:**

Grabkammern sind auf einem Friedhofsfeld eingebaute aneinanderhängende Kammern aus Fertigbetonteilen, die über eine spezielle Lüftung verfügen. Diese gibt es nur auf dem Friedhof Thomasberg.

Die Nutzungszeit beträgt bei einer Reihengrabkammer 12 Jahre, bei einer Familiengrabkammer 15 Jahre.



Die Gebührensätze für die Nutzungszeit betragen:

990,00 € je Reihengrabkammer

2.240,00 € je Familiengrabkammer

Hinzu kommen die Beisetzungsgebühren von 500,00 € .

### **Grabstätten für Urnenbeisetzungen**

#### **Urnen-Reihengrabstätten:**

Urnen-Reihengrabstätten sind für Urnen bestimmte Grabstätten, die der Reihe nach belegt werden. Die Nutzungsbefugnis kann nicht wiedererworben werden. Diese Grabstätten können jeweils nur mit einer Urne belegt werden. Ein Urnen-Reihengrab hat die Größe 1,00 m x 1,00 m.



Die Gebührensätze für die Nutzungszeit (jeweils für 12 Jahre) betragen:

790,00 € je Urnengrabstelle , die Beisetzungsgebühren betragen 240,00 €.

#### **Urnen-Wahlgrabstätten:**

Urnen-Wahlgrabstätten sind für Urnen bestimmte Grabstätten, in denen bis zu vier Urnen beigesetzt werden können. Das Nutzungsrecht (15 Jahre) kann wiedererworben werden.

Die Gebührensätze für den Erwerb des Nutzungsrechtes betragen:

1.180,00 € je Urnenwahlgrab (für 2 Urnen). Jede weitere Urne 650,00 €.

Die Beisetzungsgebühren betragen je 240,00 €.

### **Anonyme Urnen-Reihengrabstätten:**

Anonyme Urnen-Reihengrabstätten unter einer Rasenfläche werden vergeben, wenn dies dem Willen des Verstorbenen entspricht. Die Beisetzung erfolgt der Reihe nach. Die genaue Grabstelle wird nicht bekannt gegeben. Die Urnen müssen aus leicht zersetzbaren Materialien bestehen. An der zentralen Stele werden keine Namen angebracht.



Die Gebührensätze für die Überlassung des Grabes betragen:

820,00 € je Urnengrabstelle (für 12 Jahre)

Die Beisetzungsgebühren: 220,00 €.

100,00 € je anonymem Kleingrab (Fehlgeborene und Leibesfrüchte). Die Beisetzungsgebühren betragen hierfür 160,00 €.

### **Urnen-Rasengräber:**

Urnen-Rasengräber sind pflegefreie Gräber auf einer durchgehenden Rasenfläche. Sie sind 1,00 m x 1,00 m groß. Eine Grabplatte mit einheitlicher Beschriftung kennzeichnet die Fläche. Mit dem Anfertigen und Verlegen der Platte wird ein Steinmetz durch die Verwaltung beauftragt. Das Grab hat keine Einfassung. Die Pflege erfolgt durch den städtischen Baubetriebshof.

Die Kosten für ein Urnen-Rasengrab (für jeweils 12 Jahre) betragen:

je Reihengrab: 920,00 €

je Wahlgrab: 1.460,00 € (für 2 Urnen)

Die Beisetzungsgebühren: 240,00 €



### **Aschestreuung:**

Bei der Aschestreuung wird die Asche des Verstorbenen der Urne entnommen und auf einem mit Rasen eingesäten Urnen-Grabfeld unterhalb der Grasnarbe verstreut. Es werden keine Namen angebracht. Die Pflege erfolgt durch den städtischen Baubetriebshof.



Die Gebührensätze für die Aschestreuung betragen: 790,00 €. Die Beisetzungsgebühr 180,00 €.

### **Gemeinschaftsgräber:**

Aufgegebene unter Denkmalschutz stehende Familiengräber können als pflegefreie Gräber mit Bepflanzung zur Bestattung von Urnen genutzt werden. Der vorhandene Grabstein und die Einfassung bleiben bestehen. Der Name des Verstorbenen kann entweder auf dem Grabstein oder auf einer zusätzlichen Grabplatte stehen. Der Vorteil der Gemeinschaftsgräber liegt darin, dass für die Angehörigen kein Pflegeaufwand besteht, die Bestattung erfolgt in einem denkmalgeschützten Grab.



Die Gebührensätze für die Nutzungszeit betragen:

Je Urnengemeinschaftsgrab: 990,00 € (für 12 Jahre)

Die Beisetzungsgebühr beträgt 240,00 €.



### **Baumbestattungen:**

Baumbestattungen sind pflegefreie Urnenbestattungen im Wurzelbereich unterhalb einer Baumkrone ohne Kenntlichmachung der genauen Lage. Die Namen der Verstorbenen werden am Baumstamm angebracht. Die Urnen müssen aus Materialien bestehen, die sich im Erdreich zersetzen. Zusätzliche Pflanzungen oder Blumen sind nicht erlaubt. Diese Möglichkeit der Beisetzung besteht zunächst auf dem Friedhof Oberweingartenweg und ist auf weiteren Friedhöfen bei Bedarf möglich.



Die Gebühren für eine Baumbestattung betragen:  
860,00 € je Baumgrab für 12 Jahre  
Beisetzungsgebühren: 350,00 €

### **Bestattungen im Friedhofshain :**

Bestattungen im Friedhofshain sind pflegefreie Urnenbestattungen im naturbelassenen Hain auf dem Waldfriedhof in Oberdollendorf. Die Namen der Verstorbenen werden auf einer zentralen Stele angebracht. Eine Ruhebänk lädt zum Verweilen ein.



Die Gebühren für die Urnengrabstelle im Friedhofshain betragen: 790,00 € (für 12 Jahre), Beisetzungsgebühren: 350,00 €.

### **Gärtnerbetreute Grabstätten**

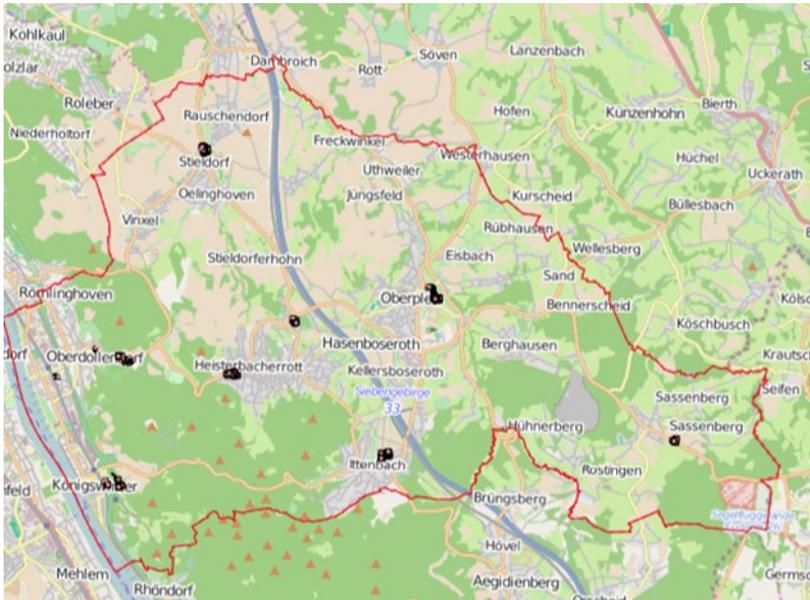
Gärtnerbetreute Grabstätten sind anspruchsvoll gestaltete Urnen-, Reihen- und Wahlgräber mit jahreszeitlich wechselnder Bepflanzung, in einem anspruchsvoll gestalteten Grabfeld, deren Pflege bis zum Ende der Nutzungsfrist vertraglich durch eine Gärtnerei übernommen wird. Die Pflegekosten werden für die Dauer der Nutzungszeit im Voraus entrichtet und treuhänderisch verwaltet.



Die Angehörigen erhalten über die Dauer der Nutzungszeit ein intensiv gepflegtes Grab mit an die jeweilige Jahreszeit angepasster Bepflanzung, in einer besonders schön gestalteten Umgebung. Sie müssen sich nicht selbst um die Pflege kümmern. Ein Grab kann auch bereits zu Lebzeiten erworben und die Pflege im Todesfall gesichert werden. So können auch Personen ohne Angehörige die Pflege ihres Grabes absichern.

Die Beisetzung auf den gärtnerbetreuten Grabfeldern wird auf den Friedhöfen in Ittenbach und Heisterbacherrott voraussichtlich ab Frühjahr 2016 möglich sein. Die Gebühren für das Nutzungsrecht sowie die Beisetzungsgebühren richten sich nach der gewählten Grabart.

## Friedhöfe der Stadt Königswinter:



Die Stadt Königswinter verfügt über 11 Friedhöfe im Stadtgebiet mit einer Gesamtfläche von 162.135 m<sup>2</sup> und 10.996 Gräbern.

Davon liegen 6 Friedhöfe im Berg- und 5 Friedhöfe im Talbereich.

## Friedhöfe im Talbereich:

### **Friedhof "Am Palastweiher"**

Der Friedhof „Am Palastweiher“ wird geprägt durch die vielen alten denkmalgeschützten Gräber. Große Grabkammern und Gemeinschaftsgräber verleihen diesem Friedhof sein besonderes Flair.



#### **Adresse des Friedhofes:**

Am Palastweiher, 53639 Königswinter

#### **Verkehrsanbindung:**

Bus-Linie 521 bis Haltestelle Hauptstraße  
von hier aus sind es ca. 5 Gehminuten bis zum Friedhof

#### **Parkmöglichkeiten:**

Ein öffentlicher Parkplatz liegt direkt am Friedhof.

#### **Pfarrbüro:**

**Katholisches Pfarrbüro**—kath. Kirchengemeinerverband Königswinter—Tal  
Hauptstraße 275, 53639 Königswinter

Telefon: 02223 9240-0

Fax: 02223 924022

**Evangelisches Pfarrbüro**—Ev. Kirchengemeinde Königswinter Pfarramt  
Grabenstraße 8, 53639 Königswinter

Telefon: 02223 21900

Fax: 02223 9098332

#### **Mögliche Bestattungsformen auf diesem Friedhof:**

- Sarg-Wahlgrabstätte
- Grabkeller
- Urnen-Wahlgrab
- Urnengemeinschaftsgrab

## **Friedhof Oberweingartenweg**



Der Friedhof am Oberweingartenweg liegt über der Königswinterer Altstadt auf halbem Weg zum Drachenfels. Eingebettet zwischen alten Bäumen kann man hier mitten in der Natur die letzte Ruhe finden.

### **Adresse des Friedhofes:**

Oberweingartenweg in 53639 Königswinter

### **Parkmöglichkeiten:**

Ein großer öffentlicher Parkplatz befindet sich unmittelbar am Friedhof.

### **Pfarrbüro:**

**Katholisches Pfarrbüro** – kath. Kirchengemeindeverband Königswinter-Tal

Hauptstraße 275, 53639 Königswinter

Telefon: 02223 9240-0

Fax: 02223 924022

**Evangelisches Pfarrbüro** — Ev. Kirchengemeinde Königswinter Pfarramt

Grabenstraße 8, 53639 Königswinter

Telefon: 02223 21900

Fax: 02223 9098332

### **Mögliche Bestattungsformen auf diesem Friedhof:**

- Baumbestattung
- Aschestreuung

## Friedhof Niederdollendorf

Der Friedhof in Niederdollendorf liegt an der Friedenstraße, Ecke Petersbergstraße.



### Adresse des Friedhofes:

Friedenstraße in 53639 Königswinter –  
Niederdollendorf

### Verkehrsanbindung:

Bus-Linie 520 oder mit dem Zug bis Haltestelle  
Niederdollendorf Bahnhof, von hier sind es nur  
wenige Gehminuten.

Auch zu erreichen mit der S-Bahn bis Haltestelle  
Oberdollendorf.

### Parkmöglichkeiten:

Parkmöglichkeiten finden Sie kostenlos in der  
Petersbergstraße, gleich angrenzend an den  
Friedhof.

### Pfarrbüro:

**Katholisches Pfarrbüro** – kath. Jugendwerke Rhein-Sieg e.V.  
Hauptstraße 55, 53639 Königswinter-Niederdollendorf  
Telefon: 02223 27544

### Evangelisches Pfarrbüro—Ev. Kirchengemeinde Oberkassel

Pfarrerin Dr. Kathrin Quaas  
Friedenstraße 31, 53639 Königswinter  
Telefon: 02223 9056355

### Mögliche Bestattungsformen auf diesem Friedhof:

- Erdtiefengrab
- Sarg-Wahlgrab
- Urnen-Wahlgrab
- Urnen-Rasengrab



## **Friedhof Oberdollendorf**

Der Friedhof in der Rennenbergstraße in Oberdollendorf liegt oberhalb der Kirche „St. Laurentius“ und ist mit nur 4.308 m<sup>2</sup> der kleinste Friedhof im Stadtgebiet.

### **Adresse des Friedhofes:**

Rennenbergstraße in 53639 Königswinter

### **Verkehrsanbindung:**

Bus-Linie 520 bis Haltestelle Rennenberg.

### **Parkmöglichkeiten:**

Direkt am Friedhof an der Rennenbergstraße finden Sie kostenlose Parkmöglichkeiten.



### **Pfarrbüro:**

**Katholisches Pfarramt** Oberdollendorf

Heisterbacher Straße 156 , 53639 Königswinter

Telefon: 02223 906291

Fax: 02223 278512

**Evangelisches Pfarrbüro** —Ev. Gemeindezentrum Dollendorf

Friedenstraße 29, 53639 Königswinter

Telefon: 02223 22558

### **Mögliche Bestattungsformen auf diesem Friedhof:**

- Sarg-Wahlgrabstätte

## **„Waldfriedhof“ Oberdollendorf**

Mitten in der Natur umringt von Wald, mit einem alten und wertvollem Baumbestand, liegt der Waldfriedhof in Oberdollendorf.



### **Adresse des Friedhofes:**

Heisterbacher Straße in 53639 Königswinter

### **Verkehrsanbindung:**

Bus-Linie 520 bis Haltestelle Oberdollendorf Friedhof

### **Parkmöglichkeiten:**

Parkmöglichkeiten finden Sie direkt am Haupteingang des Friedhofes oder unterhalb des Friedhofes an der Heisterbacher Straße.

### **Pfarrbüro:**

**Katholisches Pfarrbüro** – kath. Kirchengemeindeverband Königswinter-Tal  
Hauptstraße 275, 53639 Königswinter  
Telefon: 02223 9240-0

### **Evangelisches Pfarrbüro** — Ev. Kirchengemeinde Königswinter Pfarramt

Grabenstraße 8, 53639 Königswinter  
Telefon: 02223 21900  
Fax: 02223 9098332

### **Mögliche Bestattungsformen auf diesem Friedhof:**

- Sarg-Reihengrabstätte
- Sarg-Wahlgrabstätte
- Sarg-Rasenreihengrabstätte
- Urnen-Wahlgrabstätte
- Urnen-Reihengrabstätte
- Anonyme Urnen-Reihengrabstätte
- Urnen-Rasengrab
- Aschestreuung
- Baumbestattung im Friedhofshain



## **Friedhöfe im Bergbereich:**

### **Friedhof Heisterbacherrott**

Der Friedhof in Heisterbacherrott liegt an der Dollendorfer Straße gleich am Ortsausgang.



#### **Adresse des Friedhofes:**

Dollendorfer Straße  
in 53639 Königswinter– Heisterbacherrott

#### **Verkehrsanbindung:**

Bus-Line 520 bis Haltestelle Sommerfelder  
Straße oder bis Haltestelle Heisterbacherrott  
sowie Buslinie 512.

#### **Parkmöglichkeiten:**

kostenlose Parkmöglichkeiten finden Sie  
ausreichend gegenüber dem Haus Schlesien  
in Heisterbacherrott.

#### **Pfarrbüro:**

**Katholisches Pfarrbüro**—Wallfahrtsbüro St. Judas Thaddäus

Oelbergstraße 1, 53639 Königswinter-Heisterbacherrott

Telefon: 02244 80307

Fax: 02244 2521

**Evangelische Kirchengemeinde** Stieldorf-Heisterbacherrott

Oelinghovener Straße 38, 53639 Königswinter – Stieldorf

Telefon: 02244 3277

#### **Mögliche Bestattungsformen auf diesem Friedhof:**

- Sarg-Reihengrabstätte
- Sarg-Wahlgrabstätte
- Urnen-Reihengrab
- Urnen-Wahlgrab
- Urnen-Rasengrab
- gärtnerbetreutes Grabfeld für Urnen- und Sargbestattungen (ab 2016)



## **Friedhof Stieldorf**

Der Friedhof liegt gegenüber der katholischen Pfarrkirche St. Margareta.

### **Adresse des Friedhofes:**

Friedhofsweg in  
53639 Königwinter-Stieldorf

### **Verkehrsanbindung:**

Bus-Line 512, 537 oder 541  
bis Haltestelle An der Passionshalle bzw.  
Kirche

### **Parkmöglichkeiten:**

Direkt am Friedhof



### **Pfarrbüro:**

#### **Katholisches Pfarramt St. Margareta**

An der Passionshalle 13, 53639 Königwinter—Stieldorf  
Telefon: 02244 2376

#### **Evangelische Kirchengemeinde Stieldorf-Heisterbacherrott**

Oelinghovener Straße 38, 53639 Königwinter –Stieldorf  
Telefon: 02244 3277



### **Mögliche Bestattungsformen auf diesem Friedhof:**

- Urnen-Rasengrab
- Sarg-Reihengrabstätte
- Sarg-Wahlgrabstätte
- Urnen-Reihengrab
- Urnen-Wahlgrab

## **Friedhof Thomasberg**

Direkt oberhalb der Apfelplantagen, mit Blick auf Oberpleis und den Ölberg, liegt der Friedhof Thomasberg.

### **Adresse des Friedhofes:**

Rundweg in 53639 Königswinter-Thomasberg

### **Verkehrsanbindung:**

Bus-Line 512, 520 oder 537 bis Haltestelle  
Bellinghausen

### **Parkmöglichkeiten:**

Direkt am Haupteingang des Friedhofes



### **Pfarrbüro:**

**Katholisches Pfarrbüro** – St. Josef

Am Kirchplatz 15 , 53639 Königswinter-Thomasberg

Telefon: 02244 2478

Fax: 02244 81880

**Evangelische Kirchengemeinde** Stieldorf-Heisterbacherrott

Oelinghovener Straße 38, 53639 Königswinter – Stieldorf

Telefon: 02244 3277

### **Mögliche Bestattungsformen auf diesem Friedhof:**

- Sarg-Reihengrabstätte
- Sarg-Wahlgrabstätte
- Familiengrabkammer
- Reihen-Grabkammer
- Urnen-Reihengrab
- Urnen-Wahlgrab
- Urnen-Rasengrab

## Friedhof Ittenbach

Der Friedhof in Ittenbach liegt hinter der katholischen Kirche „Zur schmerzhaften Mutter“.

### Adresse des Friedhofes:

Kirchstraße in  
53639 Königswinter-Ittenbach

### Verkehrsanbindung:

Bus-Line 512, 521, oder 526 bis  
Busbahnhof Ittenbach

### Parkmöglichkeiten:

Direkt an der kath. Kirche



### Pfarrbüro:

**Katholisches Pfarrbüro** – Pfarrgemeinde Zur Schmerzhaften Mutter

Kirchstraße 18, 53639 Königswinter

Telefon: 02223 21882

Fax: 02223 23492

**Evangelisches Gemeindebüro** — Ev. Kirchengemeinde Königswinter

Grabenstraße 8 in 53639 Königswinter-Oberpleis

Telefon: 02223 21900

Fax: 02223 9098332

Email: [koenigswinter@ekri.de](mailto:koenigswinter@ekri.de)

### Mögliche Bestattungsformen auf diesem Friedhof:

- Sarg-Reihengrabstätte
- Sarg-Wahlgrabstätte
- Urnen-Reihengrab
- Urnen-Wahlgrab
- Urnen-Rasengrab
- gärtnerbetreutes Grabfeld für Urnenbeisetzungen (ab 2016)



## Friedhof Oberpleis

Der Friedhof Oberpleis teilt sich in zwei Friedhofsflächen. den alten und den neuen Teil. Der alte Teil liegt hinter der katholischen Kirche „ St. Pankratius“. Der neue Teil liegt an der Herresbacher Straße .



### Adresse des Friedhofes:

Herresbacher Straße in  
53639 Königwinter-Oberpleis

### Verkehrsanbindung:

Bus-Line 513, 520, 521, 525, 535, 536,  
537, 539, 541 o. 560 bis Oberpleis  
Busbahnhof

### Parkmöglichkeiten:

Unmittelbar am Friedhof.

### Pfarrbüro:

#### Katholisches Pfarrbüro – Pfarrgemeinde Oberpleis

Siegburger Straße 10, 53639 Königwinter

Telefon: 02244 2231

Fax: 02244 82546

Email: [kath.kirche.oberpleis@t-online.de](mailto:kath.kirche.oberpleis@t-online.de)

### Evangelisches Pfarrbüro—

Ev. Kirchengemeinde Oberpleis

Pfarrer Heiko Schmitz

Ittenbacher Straße 42

in 53639 Königwinter-Oberpleis

Telefon: 02244 2357

Fax: 02244 7863

Email: [oberpleis@ekri.de](mailto:oberpleis@ekri.de)

### Mögliche Bestattungsformen auf diesem Friedhof:

- Sarg-Reihengrabstätte
- Sarg-Wahlgrabstätte
- Anonyme Urnengrabstätte
- Urnen-Reihengrab
- Urnen-Wahlgrab
- Urnen-Rasengrab



## **Friedhof Eudenbach**

Der Friedhof in Eudenbach liegt am Ortsausgang von Eudenbach in Richtung Buchholz und Asbach gleich an der Eudenbacher Straße.

### **Adresse des Friedhofes:**

Friedhofsweg in  
53639 Königwinter-Eudenbach

### **Verkehrsanbindung:**

Bus-Line 586 oder 539  
bis Haltestelle Kirche

### **Parkmöglichkeiten:**

Direkt am Friedhof



### **Pfarrbüro:**

**Katholisches Pfarrbüro** – Pfarrgemeinde St. Mariä Himmelfahrt Eudenbach

Eudenbacher Straße 109 in 53639 Königwinter

Telefon: 02244 2352

Fax: 02244 872194

Email: [pfarrei-eudenbach@t-online.de](mailto:pfarrei-eudenbach@t-online.de)

Ein **evangelisches Pfarrbüro** ist in Eudenbach nicht vertreten.

### **Mögliche Bestattungsformen auf diesem Friedhof:**

- Sarg-Reihengrabstätte
- Sarg-Wahlgrabstätte
- Urnen-Reihengrab
- Urnen-Wahlgrab
- Urnen –Rasengrab



## Floristen und Gärtner im Stadtgebiet:

### **Blumen-Oase**

Königswinterer Straße 316  
53639 Königswinter—Ittenbach  
Tel.: 02223 278367

### **Moderne Blüte**

Heisterbacher Straße 43  
53639 Königswinter – Niederdollendorf  
Tel.: 02223 296828

### **Blumen Zander**

Bachstraße 78  
53639 Königswinter – Oberdollendorf  
Tel.: 02223 22341

### **Petersohn Blumenecke**

Herresbacher Straße 2  
53639 Königswinter—Oberpleis  
Tel.: 02244 872337

### **Gärtnerei Gast**

Dollendorfer Straße 189  
53639 Königswinter—Bellinghausen  
Tel.: 02244 1703

### **Wierz-Lachart Blumenhaus**

Heisterbacher Straße 89  
53639 Königswinter—Oberdollendorf  
Tel.: 02223 21118

### **Katrin Blumen & mehr**

Schulstraße 12  
53639 Königswinter—Eudenbach  
Tel.: 02244 9181873

### **Lopez Blumengeschäft**

Drachenfelsstraße 29  
53639 Königswinter  
Tel.: 02223 21323



# Gestaltung des Grabes:

## Der Grabstein

Ein individuell gestalteter Grabstein schafft die Möglichkeit, die Verbundenheit und das Gedenken an einen verstorbenen Menschen auszudrücken.

Je nach Vorliebe des Verstorbenen kann hierbei zwischen verschiedenen Materialien, Formen und Farben gewählt werden. Hilfe und Beratung um die richtige Wahl zu treffen, bieten Steinmetze und Bildhauer.

Zu den bekanntesten Symbolen auf Grabsteinen zählen die christlichen Sinneszeichen, aber auch Sinnbilder aus der Tier- und Pflanzenwelt sowie Berufs- und Handwerkszeichen werden gerne gewählt.

Im folgenden erhalten Sie einige Beispiele von den am häufigsten verwendeten Sinneszeichen.



Grundform des christlichen Kreuzes als Zeichen des Sieges über den Tod – die Erlösung.



Alpha und Omega als Zeichen für Anfang und Ende.



Die Waage steht für Gerechtigkeit und Hoffnung einen gerechten Richter zu finden.



Die Spirale steht für das sich ständig erneuernde Leben, die Lebensspirale.



Die Taube mit dem Öl-zweig im Schnabel symbolisiert Frieden und den heiligen Geist.



Das Christusmonogramm steht für Jesus Christus.

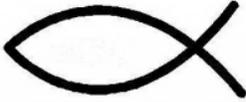


Die Ähren symbolisieren die Lebensernte - die Auferstehung.

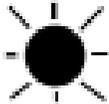


Die Kerzen stehen für das Vertreiben der Finsternis. Sie sollen einen Hinweis auf Leben, Gnade und Heil geben.

Der Fisch ist eines der ältesten Zeichen der Christen.



Die Sonne der Gerechtigkeit ist das Zeichen für den Auferstandenen.



Weitere Symbole und deren Bedeutung erfragen Sie bitte bei Ihrem Steinmetz oder Bildhauer.



## Steinmetze im Stadtgebiet:

Aberfeld Grabmale  
Quirrenbacher Straße 156  
53639 Königswinter  
Tel.: 02244 6187

Karl Jacik GmbH  
Cäsariusstraße 39  
53639 Königswinter  
Tel.: 02223 22164

M. Reusch und Sohn  
Dollendorfer Straße 255  
53639 Königswinter  
Tel.: 02244 1611



„Wenn Menschen schweigen,  
lasst Steine reden“

# Die richtige Grabpflanze finden:

Mit welcher Pflanze drückt man Trauer aus? Welche Pflanze steht für Liebe oder Hoffnung? Mit Blumen und Pflanzen haben wir die Möglichkeiten Dinge auszudrücken die wir mit Worten nicht zu sagen vermögen.



## **Akelei**

Die Akelei ist das Symbol des heiligen Geistes.



## **Anemone**

Die Anemone steht für Vergänglichkeit.



## **Buchsbaum**

Der Buchsbaum ist das Zeichen der Auferstehung und Unsterblichkeit.



## **Chrysantheme**

Die Chrysantheme steht für die Liebe über den Tod hinaus.



## **Calla**

Ein Zeichen für Hingabe und Auferstehung.



## **Efeu**

Das Symbol für Freundschaft, eheliche Treue und Unsterblichkeit.



## **Erdbeere**

Die Erdbeere ist das Sinnbild von Demut und Bescheidenheit. Die Blätter symbolisieren die Dreifaltigkeit.



## **Gänseblümchen**

Symbolisiert die Unvergänglichkeit und Unschuld.



### **Margerite**

Die Margerite steht für vergossene Tränen.



### **Narzisse**

Symbol für den Sieg über den Tod und die Auferstehung.



### **Nelke**

Die Nelke steht für irdische und göttliche Liebe und Freundschaft.



### **Rose**

Die Rose ist das Sinnbild für Liebe und Schönheit, aber auch für Tod und Vergänglichkeit.



### **Ringelblume**

Die Ringelblume ist das Sinnbild der Erlösung.



### **Schneeglöckchen**

Die Schneeglöckchen stehen als Zeichen für sich ständig erneuerndes Leben—die Wiedergeburt.



### **Stiefmütterchen**

Symbol für die Dreifaltigkeit und Erinnerung.



### **Vergissmeinnicht**

Das Vergissmeinnicht steht für den Abschied in Liebe und soll als Zeichen gegen das Vergessen stehen.

Bei der richtigen Auswahl Ihrer Grabbepflanzung oder als letzter Gruß bei der Trauerfeier in Form von Kränzen, Buketts oder Sträußen , erhalten Sie Unterstützung von den Floristen und Gärtnern.

## Die Trauerfeier:

Der eigentlichen Beisetzung geht eine Trauerfeier voran, die meist in der Friedhofskapelle oder der Aussegnungshalle stattfindet. Sie können die Trauerfeier aber auch in der Kirche oder im Beerdigungsinstitut abhalten, wenn der Bestatter über diese Möglichkeit verfügt.

Auf den folgenden Friedhöfen kann Ihre individuell geplante Trauerfeier direkt in einer Trauerhalle vor Ort stattfinden.

### Heisterbacherrott

überdachter Trauerplatz

Gebühr für die Nutzung 90,00 €



### Thomasberg

Gebühr für die Nutzung 280,00 €



### Oberpleis

Gebühr für die Nutzung 370,00 €



### Am Palastweiher

Gebühr für die Nutzung 190,00 €



### Ittenbach

Gebühr für die Nutzung 370,00 €



### Oberweingartenweg

Gebühr für die Nutzung 370,00 €



### **Waldfriedhof Oberdollendorf**

Gebühr für die Nutzung 370,00 €



### **Eudenbach**

Gebühr für die Nutzung 370,00 €



### **Nierdöllendorf**

Gebühr für die Nutzung 370,00 €



### **Stieldorf**

Gebühr für die Nutzung 370,00 €



Von vielen Hinterbliebenen wird für die Trauerfeier und die Beisetzung christlicher Beistand gewünscht. Ein Pastor steht Ihnen beim Trauergespräch seelsorgerisch bei und bespricht mit Ihnen die individuelle Gestaltung der Trauerfeier.

Innerhalb einer nicht religiösen Trauerfeier wird die Trauerrede von einem Trauerredner gehalten. Auch die Bestattung wird von ihm durchgeführt. Die Trauerredner gehen individuell auf die Bedürfnisse der Angehörigen ein und berücksichtigen dabei die Einmaligkeit des von uns gegangenen Menschen. Umrahmt wird die Trauerrede von musikalischen und literarischen Beiträgen, die den Wünschen der Angehörigen oder dem Leben des Verstorbenen entsprechen.

## Beistand, Hilfe und Trost:

### **Lassen Sie sich unterstützen**

Wenn Ihnen jemand seine Hilfe anbietet, nehmen Sie diese ruhig an. Sie erlauben damit anderen, Ihnen Mitgefühl entgegen zu bringen.

### **Achten Sie auf sich**

Trauern kostet Kraft. Achten Sie darauf, regelmäßig Essen und Getränke zu sich zu nehmen und gönnen Sie sich ausreichend Ruhe.

### **Medikamente und Alkohol sind keine Hilfe**

Medikamente und Alkohol können nur vorübergehend von der Trauer ablenken und sind keine Hilfe.

### **Verlust braucht Zeit**

Es gibt keinen geregelten Zeitraum, den es braucht, um einen Verlust zu überwinden. Jeder trauert auf seine Art und Weise und jeder hat seine eigene Trauerzeit. Das ist keinesfalls „unnormal“, sondern ein ganz natürlicher Vorgang.

### **Bleiben Sie unter Menschen**

Auch wenn viele Menschen in der ersten Zeit der Trauer lieber alleine sein möchten, ist es ratsam, sich nicht in Einsamkeit zu flüchten. Gespräche mit Freunden, Verwandten und Bekannten oder einem Seelsorger können helfen und befreien.



## Rat für Tröstende:

Wenn man jemanden verloren hat fühlt man sich einsam und alleine. Umso wichtiger ist es, dass sich andere Menschen, die einem nahe stehen, nicht abwenden. Für einen Trauernden ist es wichtig, dass einfach jemand da ist und ggf. zuhört. Lassen Sie dabei den Trauernden entscheiden, wann und worüber er reden möchte. Weint ein Trauernder, so lassen Sie ihn weinen. Ist Ihnen selber zum Weinen zumute, weinen Sie einfach mit. Sie müssen sich nicht zusammenreißen und versuchen für den anderen stark zu sein, es hilft mehr wenn man zusammen weint. Versuchen Sie stark zu sein, kann dies auch schnell unbeteiligt wirken.

Die Phasen des Trauerns werden oft von Wut und Zorn begleitet. Nehmen Sie es nicht persönlich, wenn sich dieser Zorn einmal gegen Sie richtet. Seien Sie darauf gefasst und bedenken Sie, dass Sie in solch einer Situation vielleicht genauso reagieren würden.

Oft ist das Trauern damit verbunden, dass sich der Trauernde Vorwürfe macht und glaubt, an dem Tod des Verstorbenen schuld zu sein. Verneinen Sie diese nicht pauschal, das würde nur eine Abwehrhaltung hervorrufen. Versuchen Sie vielmehr dem Trauernden klarzumachen, dass auch bei aller Liebe niemand die Macht über das Leben und den Tod eines anderen Menschen hat.

Spielen Sie den Tod nicht herab. Einen „schönen“ oder „leichten“ Tod gibt es nicht. Dem Tod eines geliebten Menschen etwas positives abzugewinnen, wird kaum als Hilfe empfunden.

Sollten Sie selbst bereits Trauererfahrung haben, sprechen Sie darüber aber vermeiden Sie die Worte „ich weiß wie du dich fühlst“. Jeder Mensch trauert anders und jede Trauersituation ist individuell. Trotzdem kann es helfen zu hören, dass man mit dem Verlust nicht alleine ist auf dieser Welt.

Denken Sie daran, dass Ihre Hilfe nicht nur unmittelbar nach dem Eintreten des Todes gebraucht wird. Seien Sie an Tagen die dem Trauernden besonders schwerfallen könnten, wie dem Geburtstag des Verstorbenen, Hochzeitstag o. ä. für den Trauernden da.

*Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur, die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.*

## Nachlassregelung und Vorsorge:

Wann und an wen möchten Sie Ihr Vermögen übertragen? Häufig sind falsch abgefasste, widersprüchliche oder unklare Testamente Grund für einen Familien- bzw. Erbstreit. Das können Sie umgehen, indem Sie sich bereits frühzeitig Gedanken zu diesen Fragen machen. Durch ein notarielles Testament oder einen Erbvertrag können Sie dem vorbeugen.

Die notarielle Beurkundung des Letzten Willens bietet viele Vorteile. So sparen Sie Ihren Erben beispielsweise die Kosten für die Beantragung und die Erteilung eines Erbscheines. Denn wer auf Grund einer notariellen Urkunde erbt, benötigt rechtmäßig keinen Erbschein – im Gegensatz zu den Erben, die ihr Recht aus einem handschriftlichen Testament oder aus der gesetzlichen Erbfolge erhalten. Das Erbrecht ist äußerst kompliziert. Bereits ein kleiner Formfehler kann ein Testament ungültig machen. Umso wichtiger ist es, sich fachkundig beraten zu lassen. Der Notar kennt die klassischen Fehler und Missverständnisse und kann Sie über Irrtümer aufklären.



## Vorsorgevollmacht

Vorsorgebedarf besteht nicht nur für die Zeit nach dem Tod. Genauso wichtig ist es, Regelungen für den Fall eines Unfalles, einer Krankheit oder für die Folgen des Alters zu treffen. Sie selbst können somit bestimmen von wem Sie im Ernstfall vertreten werden möchten. Ohne Vorsorgevollmacht wird dem Hilfebedürftigen vom Gericht ein Betreuer bestellt.

Wichtig ist, dass der Bevollmächtigte auch die Entscheidungsbefugnis zur Einwilligung in persönliche Angelegenheiten erhält. Wie etwa die Befugnis zur Einwilligung von ärztlichen Eingriffen. Dies ist besonders wichtig, wenn es zum Beispiel um existentielle Entscheidungen, wie den Abbruch von lebenserhaltenden Maßnahmen, o. ä. geht. Eine Person Ihres Vertrauens kann diese Entscheidungen in Ihrem Sinne treffen.

# Hospizverein:

## Der Mensch im Fokus

Immer mehr Menschen leben alleine oder können sich nicht mehr auf die bewährten familiären Verbindungen stützen. In Situationen von schwerer Krankheit oder bei nahendem Tod fühlen sich Betroffene und Angehörige häufig überfordert, isoliert, unverstanden und hilflos.

In solchen schweren Lebensphasen bietet der Verein „Ölberg“ -Ökumenischer Hospizdienst-Königswinter e.V.“ mit qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einfühlsame und hilfreiche Unterstützung. Der Hospizdienst berät in palliativen Fragen und ist mit Ärzten, Palliativstationen, Pflegediensten und Altenheimen vernetzt.

In Zeiten schwerer Krankheit, von Schmerzen und Schwäche, begleiten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Schwerstkranke und Sterbende in ihrer vertrauten Umgebung. Sie sind bestrebt, dass jeder Mensch sein Leben würdevoll zuhause vollenden kann und beraten, helfen, unterstützen und entlasten pflegende Angehörige.

Reicht die Kraft nicht mehr aus oder erfordert der Zustand des Sterbenden die Unterbringung in einem Hospiz, so verfügt der Ökumenische Hospizdienst „Ölberg“ ab Sommer 2015 über zwei Betten mit palliativnaher Versorgung im Neubau des Seniorenheims Haus Katharina.

Auch über den Tod hinaus steht der Hospizdienst unterstützend zur Seite im Rahmen der Trauerbegleitung sowie des Trauercafés.

„Ölberg“ - Ökumenischer Hospizdienst-  
Königswinter e.V.  
Dollendorfer Straße 397  
53639 Königswinter



**Büro:** Dienstag, Donnerstag 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung  
Koordination: Rita Schmitz

**Email:** [info@hospizdienst-koenigswinter.de](mailto:info@hospizdienst-koenigswinter.de)

**Tel.:** 02244 877473 rund um die Uhr

***„ Der Tod ist das Tor  
zum Licht am Ende eines  
mühsam gewordenen Weges.“***

Franz von Assisi

Friedhofsverwaltung der Stadt Königswinter  
Drachenfelsstraße 9—11  
53639 Königswinter

Telefon: 02244 889-344

Fax: 02244 889-325

E-Mail: [birgit.huels-duex@koenigswinter.de](mailto:birgit.huels-duex@koenigswinter.de)

**ab Mai 2015**

Friedhofsverwaltung der Stadt Königswinter  
Obere Straße 8  
53639 Königswinter

Telefon: 02244 889-194

Fax: 02244 889-101

E-Mail: [birgit.huels-duex@koenigswinter.de](mailto:birgit.huels-duex@koenigswinter.de)